

Veröffentlichung: 22.03.2023 19:00

Quelle: <https://www.presstext.com/news/20230322031>

Stichwörter: Jahresergebnis / Vorläufige Zahlen / Guidance

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

CLEEN Energy AG: Vorläufige Zahlen: CLEEN Energy AG verfehlt Umsatz- und EBIDA-Ziel knapp

Haag (pta/22.03.2023/19:00) -

Die CLEEN Energy AG weist für das Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz in Höhe von TEUR 21.800 und eine Betriebsleistung von TEUR 23.408 aus. Das EBITDA mit TEUR -298 und das EBT mit TEUR -812 rutschte ins Negative. Ausschlaggebend dafür waren wiederum die Verzögerung von Projekten, gestiegene Einkaufspreise, sowie der Fokus auf die Entwicklung von nationalen und internationalen Großprojekten, welche sich nur teilweise ergebniswirksam auswirken.

Der Umsatz konnte gegenüber dem Vorjahr um circa 85 % (Vorjahr: 101 %) gesteigert werden. Diese Steigerung geht fast vollständig auf neue Umsätze mit Photovoltaik (PV) zurück. Dies spiegelt sich auch im LED-Anteil des Gesamtjahres wider, dieser lag bei circa 4 % (Vorjahr: 12,5 %) und verzeichnete einen prozentuellen Rückgang. Die Umsätze aus dem LED-Bereich verlieren weiter an Bedeutung und liegen im Geschäftsjahr 2022 nur mehr bei ca. 4 % (Vorjahr: 12,5 %). Dies resultiert im Wesentlichen an der geänderten Geschäftsstrategie der CLEEN Energy AG, welche den Fokus auf die Errichtung und Betreibung von PV-Anlagen legt.

Der Anteil für Material und bezogene Leistungen am Umsatz liegt bei circa 87 % (Vorjahr: 75 %) und somit wesentlich über dem Vorjahresniveau. Dies ist vor allem auf gestiegene Material- und Dienstleistungspreise durch die allgemein hohe Inflation zurückzuführen.

Der Personalaufwand bezogen auf den Umsatz ist gegenüber dem Vorjahr (13,2 %) auf circa 9,9 % (Vorjahr: 13,2 %) gesunken. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bezogen auf den Umsatz betragen circa 12,9 % (Vorjahr: 18,9 %). Der Anstieg in Höhe von TEUR 319 ist vor allem auf die allgemeine Geschäftsausweitung sowie der Bildung von Rückstellungen zurückzuführen. Die größten Treiber für den Anstieg sind Werbungskosten (+ TEUR 209) , Beratungskosten (+ TEUR 249 auf TEUR 763) sowie die Vorsorge für Strafen im Zusammenhang mit der verspäteten Veröffentlichung des Jahres- und Konzernabschlusses 2020 und 2021.

Die Abschreibungen liegen mit TEUR 463 (Vorjahr: TEUR 329) leicht über dem Vorjahresniveau und beinhalten im Wesentlichen die planmäßige Abschreibung des Firmenwerts sowie von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die CLEEN Energy AG entwickelte und erwarb im Geschäftsjahr 2022 Projektentwicklungen in verschiedenen Entwicklungsstadien in Höhe von 200 MWp. Davon wurden für die weitere Umsetzung dieser Projekte TEUR 2.861 Entwicklungsleistungen an die Tochterunternehmen in Deutschland, Italien und Bulgarien verrechnet. Die Bewertung erfolgte je nach Entwicklungsstadium zu marktüblichen Konditionen und wurde am unteren Ende der Marktpreispanne angesetzt. Diese beträgt je nach Region zwischen TEUR 50 und TEUR 150 pro MWp.

Die Bewertung dieser Transaktionen sind gegenständlich noch Teil der Wirtschaftsprüfung, wodurch sich die zuvor erwähnten Gewinn- und Verlustzahlen noch ändern können.

Die Eigenkapitalquote (26,9%) erhöhte sich durch eine Kapitalerhöhung im April und Mai 2022 in Höhe von TEUR 7.000 auf 26,9%. Aufgrund der Investitionen in Projekte und deren Entwicklungen im In- und EU-Ausland, erhöhten sich die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen von TEUR 4.318 auf TEUR 15.082. Die hohen Material- und Entwicklungskosten wurden über den Bilanzstichtag Großteils über Lieferantenvereinbarungen finanziert – hier wird aktuell an adäquaten langfristigen Finanzierungsformen gearbeitet. Hierdurch erhöhten sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen über den Bilanzstichtag von TEUR 1.953 auf TEUR 10.380. Der Warenvorrat hat sich auf TEUR 3.590 (VJ TEUR 1.118) stark erhöht, und ist hauptsächlich auf Bevorratung von PV-Modulen zurückzuführen, um das booked business entsprechend umsetzen zu können. Die Nettoverschuldung. erhöhte sich vor allem aufgrund der Aufnahme eines Darlehens (TEUR 800) für den Erwerb und Ausbau des Hauptstandortes in Haag von TEUR 3.701 auf TEUR 4.660. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten liegen bei TEUR 1.872 und sonstige Verbindlichkeiten bei TEUR 4.086.

Die Bilanzsumme wird sich auf TEUR 28.459 (VJ TEUR 10.739) erhöhen.

Die Tochterunternehmen, welche bereits recurring revenues durch bestehende PV-Anlagen erzeugen, lieferten bereits im Geschäftsjahr 2022 positive Ergebnisse. Insgesamt wurde ein Umsatz in Höhe von TEUR 971 erwirtschaftet, welcher ein Jahresergebnis von TEUR 202 erzeugte. Dies unterstreicht, die positive Entwicklung der CLEEN Energy hin zu konstanten Stromerlösen, welche planbare, positive Ergebnisse erzeugen. Die CLEEN Energy geht aufgrund von steigenden Assets under Management und den nationalen und internationalen Projektentwicklung von progressiv steigenden Umsätzen und Ergebnissen im recurring revenue Bereich aus.

Neben dem Anstieg der Umsätze und Ergebnisse aus den Anlagen im Eigenbetrieb, setzt die CLEEN Energy im Geschäftsjahr 2023 auch auf eine Ausweitung beim der Errichtung und dem Verkauf von PV-Anlagen sowie Gesamtenergieeffizienzlösungen. Das Management geht aktuell von einem Umsatzniveau in Höhe von TEUR 25.000 und einem positiven EBIT aus. Der Umsatz wird aktuell bereits vollständig durch booked business abgedeckt.

Aussender: CLEEN Energy AG
Höllriglstraße 8a
3350 Haag
Österreich

Ansprechpartner: Stefan Muntean

Tel.: +43 7434 93 080 500

E-Mail: ir@cleen-energy.com

Website: www.cleen-energy.com

ISIN(s): AT0000A1PY49 (Aktie)

Börse(n): Amtlicher Handel in Wien



Meldung übertragen durch presstext. Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich.